

.....
Schulstempel

An den
Ministerialbeauftragten für die
Gymnasien in Unterfranken
Am Pleidenturm 16
97070 Würzburg

Antrag auf Gewährung eines Stipendiums aus der OSKAR-KARL-FORSTER-Stiftung 2026

I. Angaben des Antragstellers

1. Name der Schülerin/des Schülers:Jgst.:

Anschrift:

.....

Staatsangehörigkeit:

2. Die Schülerin/der Schüler erhält Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG):

ja

nein

Falls dies nicht der Fall ist, wird bei der besuchten Schule nachgewiesen, dass das laufende Nettoeinkommen der Unterhaltsverpflichteten monatlich nicht höher ist als der im Merkblatt aufgeführte doppelte Freibetrag.

3. Beabsichtigte Verwendung des Geldes:

3.1 für Lernmittel, die nicht unter die Lernmittelfreiheit fallen, z. B. teure Musikinstrumente

Bitte die zu erwartenden Kosten einzeln aufschlüsseln.

.....

.....

.....

Voraussichtliche Gesamtkosten in 3.1€

3.2 für Klassen-, Lehr- und Studienfahrten im aktuellen Kalenderjahr, soweit diese als schulische Veranstaltungen durchgeführt werden (z. B. auch Orchester- oder Chorwochen, Abitur-Fahrt)

nach: Reisedatum:

Art der Veranstaltung:

Voraussichtliche Gesamtkosten in 3.2€

3.3. **Gesamtkosten insgesamt (Summe aus 3.1 und 3.2):**..... €

Beantragte Förderung €

Es wird, ggf. auf einem Extrablatt, um Detailangaben gebeten. Bei Bücherwünschen müssen z. B. Autor, Titel und Preis des Buches genannt werden. Rechnungsbelege sind dem Direktorat der Schule zur Überprüfung und Kontrolle vorzulegen. Soweit bereits vorhanden, zusammen mit dem Antrag, ansonsten binnen sechs Wochen nach Erhalt der Förderung.

4. Hat der Antragsteller bereits einmal bzw. zweimal ein Stipendium aus der Oskar-Karl-Forster-Stiftung erhalten?

ja, einmal

ja, zweimal

nein

Falls ja, wann?

5. Der unterzeichnende Erziehungsberechtigte versichert, dass das laufende Nettoeinkommen der Familie folgende Beträge nicht übersteigt:

Nettoeinkommen der miteinander verheirateten Eltern,
wenn sie nicht dauernd getrennt leben: 5.080,-- €

Nettoeinkommen jedes Elternteils in sonstigen Fällen: 3.380,-- €

zusätzlicher monatlicher Freibetrag für jedes
unterhaltsberechtigten Kind einschließlich des Auszubildenden: 770,-- €
Der Betrag mindert sich um das Einkommen des Kindes.

Das Einkommen ist durch entsprechende Bescheinigungen (Gehaltsmitteilung, Lohnabrechnung des Arbeitgebers, letzter Steuerbescheid etc.) gegenüber der Schulleitung nachgewiesen.

ja

nein

6. Ein evtl. gewährtes Stipendium soll überwiesen werden auf:

IBAN: BIC:

Name der Bank: in

Kontoinhaber (Name, Anschrift):

.....

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

II. Stellungnahme der Schule

1. Die Richtigkeit der oben gemachten Angaben wird – soweit für die Schule nachprüfbar – bestätigt. (Einkommensnachweise etc. sind nicht bei der MB-Dienststelle einzureichen. Die Bestätigung der Richtigkeit erfolgt durch die Unterschrift des Schulleiters.)

ja

2. Die Zweckbestimmung der Mittel rechtfertigt eine Befürwortung.

ja

nein

3. Es handelt sich um einen besonderen sozialen Härtefall.

ja

nein

4. Die offenkundigen Begabungen der Schülerin/des Schülers rechtfertigen einen Zuschuss.

ja

Kurze Begründung erforderlich (z. B. sehr geringes Einkommen, Mutter alleinerziehend, kinderreiche Familie etc.):

.....

.....

.....

.....

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift der Schulleiterin/des Schulleiters